Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 4 (1857)

Heft: 22

Artikel: Klaglieder. Jerem. 4, 1. "Wie ist das Gold so gar verdunkelt und das

feine Gold so hässlich geworden. Und liegen die Steine des

Heiligthums vorne auf allen Gassen zerstreut"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-250925

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnem .: Preis:

Halbjährlich Fr. 2. 20. Bierteljährl. " 1. 20. Franko b. d. Schweiz. Mro. 22.

2000

Ginrück : Gebühr:

Die Zeile ober beren Raum 10 Rappen. Senbungen franto.

Das

Volks:Schulblatt.

15. Mai.

Vierter Jahrgang.

1857

Das "Bolfsschulblatt" erscheint wöchentlich ein Mal zu je 1 Bogen. — Bei ber Rebaktion kann jeberzeit auf basselbe abonnirt werden um fr. 1 per Quartal.

Rlaglieder. Jerem. 4, 1.

"Wie ist das Gold so gar verdunkelt und das feine Gold so häßlich geworden. Und liegen die Steine des Heiligthums vorne auf allen Gassen zerstreut."

Das ist die Schilderung des getrübten Ebenbildes Gottes, des durch sündliche Richtung befleckten Menschenherzens. Das Gold des göttlichen Geistes ist in sinnlich irdische Bestrebungen verdunkelt und das Meisterwerk seiner Schöpfung durch Sünde häßlich geworden.

Die herrlichen Anlagen und Kräfte des Menschen — die Steine des Heiligthums — sind, statt zu einem Bau der Vollendung zusammengeordnet und für's Göttliche fruchtbar gemacht, eine Beute der Gemeinheit, ein Raub der Zwietracht geworden — sie liegen auf allen Gassen zerstreut. . . .

Ein tief wahres Bild unserer natürlichen Verderbtheit im Menschenleben; aber auch ein sehr ernster Fingerzeig darüber, was in Erziehung und Unterricht den Lehrern als geistigen Bauleuten vor Allem obliegt. —

Psychologische Begründung des Schulunterrichts.

(Von S. Zähringer.)

Die Seele besteht in ihrem unausgebildeten Zustande aus einem Systeme sinnlich=geistiger Kräfte (Urvermögen), denen grundwesent= lich ein Streben nach der Aufnahme äußerer Reize inne wohnt. Sinnlich heißen sie, weil sie an bestimmte Organe gebunden sind, und sich von außen kommende Reize assimiliren können; geistig beisen sie, weil sie durchaus immateriell, und die Produkte ihrer Ver= bindungen mit Reizen der Außenwelt vollkommen raumlos sind.